

Inhaltsverzeichnis

Abbildungsverzeichnis.....	8
Tabellenverzeichnis.....	9
1 Einleitung.....	11
1.1 Europäische Integration zwischen Elite und Leuten.....	11
1.2 Horizontale Europäisierung.....	13
1.3 Grenzregionen als Laboratorien der Integration.....	16
1.4 Struktur der vorliegenden Arbeit.....	18
2 Theorie und Empirie nationaler Grenzen.....	21
2.1 Nationale Grenzen als sozialwissenschaftliches Forschungsobjekt.....	21
2.1.1 Genese und Bedeutung des Begriffs „Grenze“.....	24
2.1.2 Nationale Grenzen als Trennlinien und Kontaktzonen.....	28
2.2 Grenzziehungen.....	32
2.2.1 Grenzen als Konstitutionsbedingungen des Nationalstaats.....	32
2.2.2 Grenzen als Träger nationaler Identität.....	36
2.2.3 Grenzen als alltäglich (re-)konstruierte Handlungsbarrieren.....	39
2.2.4 Sozial konstruierte Grenzen als quasi-objektive Strukturmerkmale der sozialen Welt.....	42
2.2.5 Die Entstehung nationaler Grenzen.....	43
2.3 Grenzöffnung.....	44
2.3.1 Grenzöffnung als politisches Projekt.....	45
2.3.2 Die Konstruktion grenzübergreifender Regionen und regionaler Identitäten.....	49
2.3.3 Grenzöffnung und die Entstehung grenzübergreifender Alltagspraktiken. .	51
2.4 Grenzen als soziale Konstruktion.....	70
3 Soziale Mechanismen in der <i>Black Box</i> Grenzregion.....	77
3.1 Die Logik der sozialen Mechanismen.....	78
3.2 Mechanismen der Reproduktion sozialer Räume.....	85
3.2.1 Die Konfiguration sozialer Räume in Grenzregionen.....	85
3.2.2 Die Konstitution sozialer Räume	98

3.2.3 Handlungstheoretische Fundierung.....	106
3.2.4 Struktureller Wandel und individuelle Routinen.....	111
3.2.5 Das analytische Modell der Reproduktion räumlicher Strukturen.....	123
3.3 Die Öffnung nationaler Grenzen als Wandel individueller Routinen der Grenzbewohner.....	127
4 Offene Grenzen und ihr Einfluss auf das Alltagsleben.....	131
4.1 Die Öffnung innereuropäischer Grenzen als Veränderung räumlicher Struktur.....	132
4.2 Grenzöffnung und der Wandel individueller Routinen.....	133
4.2.1 Neue <i>Opportunitäten</i> und die Entwicklung grenzübergreifender Routinen.....	135
4.2.2 Veränderte <i>beliefs</i> und die Entwicklung grenzübergreifender Routinen....	136
4.3 Rückwirkungen auf die Makro-Ebene.....	138
5 Methodik und empirische Erhebung.....	143
5.1 Grenzforschung als Klein-N-Forschung.....	143
5.1.1 Die quantitative Logik in der empirischen Untersuchung von Grenzregionen.....	145
5.1.2 Die vergleichende Logik in der empirischen Untersuchung von Grenzregionen.....	147
5.1.3 Die mechanismische Logik in der empirischen Untersuchung von Grenzregionen.....	150
5.2 Fallauswahl und ausgewählte Fälle.....	152
5.3 Interviews statt Fragebogen.....	159
5.4 Datenauswertung.....	162
5.5 Zusammenfassung.....	165
6 Alltagspraktiken an nationalen Grenzen.....	169
6.1 Die drei betrachteten Grenzorte.....	171
6.1.1 Tüddern (Deutsch-niederländische Grenzregion).....	172
6.1.2 Grenzach (Deutsch-schweizerische Grenzregion).....	175
6.1.3 Herrsburg (Ehemalige innerdeutsche Grenze).....	177
6.2 Die Überwindung des <i>threshold of indifference</i>	179

6.3	Alltagspraktiken des <i>sich Versorgens</i>	183
6.3.1	... in der deutsch-niederländischen Grenzregion.....	183
6.3.2	... in der deutsch-schweizerischen Grenzregion.....	193
6.3.3	... in der ehemaligen innerdeutschen Grenzregion.....	200
6.3.4	Einkaufsverhalten in den betrachteten Grenzregionen.....	206
6.4	Alltagspraktiken des <i>sich Erholens</i>	218
6.4.1	... in der deutsch-niederländischen Grenzregion.....	219
6.4.2	... in der deutsch-schweizerischen Grenzregion.....	227
6.4.3	... in der ehemaligen innerdeutschen Grenzregion.....	233
6.4.4	Erholungsverhalten in den betrachteten Grenzregionen.....	239
6.5	Alltagspraktiken des <i>in Gemeinschaft Lebens</i>	246
6.5.1	... in der deutsch-niederländischen Grenzregion.....	247
6.5.2	... in der deutsch-schweizerischen Grenzregion.....	248
6.5.3	... in der ehemaligen innerdeutschen Grenzregion.....	250
6.5.4	<i>In Gemeinschaft Leben</i> in den betrachteten Grenzregionen.....	252
6.6	Alltagspraktiken, räumliche Struktur und nationale Grenzen.....	259
6.6.1	Grenzübergreifende Alltagspraktiken in den drei Grenzregionen.....	260
6.6.2	Der strukturelle Bezug der grenzübergreifenden Alltagspraktiken in den drei Grenzregionen.....	268
6.6.3	Einflussfaktoren und Reflexionskriterien alltäglicher Praktiken in den drei Grenzregionen.....	271
7	Fazit: Die alltägliche Reproduktion nationaler Grenzen in Europa.....	277
7.1	Ein Modell der Reproduktion sozialer Räume und nationaler Grenzen.....	278
7.2	Grenzübergreifende Alltagspraktiken in Grenzregionen.....	282
7.3	Grenzregionen als Testfall der Europäischen Integration.....	290
	Literaturverzeichnis.....	295